Theater und Musik.

• **Der Neubau des Stuttgarter Hoftheaters.** Ueber die Theaterbaufrage wird im „Staatsanzeiger" ein großes Projekt veröffentlicht. Die Kommission schlägt den Neubau des abgebrannten Hoftheaters an Stelle des jetzigen Botanischen Gartens vor, den das Finanzministerium schon vor einigen Jahren für das zu errichtende große Haus ins Auge gefaßt hatte. Die Kommission legte dieses Projekt dem Könige vor. Sie bemerkte dazu, man wäre sich wohl bewußt, daß auch dieses Projekt schmerzliche Opfer verlange, in erster Linie den Botanischen Garten, dann die künstliche Holzskirtheit, endlich wohl auch das alte Gebäude der Generaldirektion. Andererseits wurde aber als Empfehlung für dieses Projekt erwähnt, daß bei seiner Annahme die Anlagen des Schloßgartens sehr geschont werden könnten.

• **Ibsen-Festspiele.** Aus Christiania wird berichtet, daß die Aufführungen von Werken Ibsens, die alljährlich im Sommer, zur Zeit des großen Fremdenzustromes, im National-Theater veranstaltet werden, zu wirklichen Festspielen in der Art der Bayreuther ausgestaltet werden sollen. Die besten Schauspieler aus dem ganzen Lande will man zur Mitwirkung berufen, ja man denkt auch daran, Künstler aus dem Auslande heranzuziehen, wenn nicht die Sprache ein unüberwindliches Hindernis bilden wird. Die Werke Ibsens sind in den Ländern, aus denen die Mehrzahl der Fremden nach Christiania kommt, so gut bekannt, daß man auf ein völliges Verständnis und genügendes Interesse auch bei denen rechnet, die der norwegischen Sprache nicht mächtig sind.

• **Der frühere Oberregisseur Savits** des Münchener Hofschauspiels, dessen unwürdige Pensionsverhältnisse im Münchener Hoftheaterprozeß zur Sprache gebracht wurden, hat vom Prinzregenten eine Pension von 2400 Mk. jährlich zu seinen bisher bezogenen 600 Mk. Gnadengehalt zugehrochen bekommen.

• **Kapellmeister August Scharrer,** der bisherige Dirigent der populären Philharmonischen Konzerte, hat eine Anfrage wegen Uebernahme der Leitung der Sinfonie-Konzerte in St. Louis erhalten.

• **Oskar Fried ist wieder eingeladen worden, eine Anzahl Sinfoniekonzerte in Petersburg zu dirigieren. In Berlin wird Herr Fried die Leitung der Orchesterkonzerte der neugegründeten Gesellschaft der Musikfreunde übernehmen.**

Kirchliche Nachrichten.

12. Sonntag nach Trinitatis.

U. L. Frauen: Vorm. 8 Uhr Herr Diakonus Grünneisen. Vorm. 10 Uhr Herr Archidiakonus Pfanne; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier derselbe. (Kollekte für die Bildungsanstalt für Kleinkinderlehrerinnen und Gemeindeschwestern in Halberstadt.) Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Schule Freiestraße, Herr Hilfsprediger Gottschick. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Oberpredigt Professor Schmidt.

Montag den 19. August abends 6 Uhr Bibelstunde in der Gertraudenkapelle Herr Oberpfarrer Professor Schmidt.

Garnisonkirche. Vorm. 10½ Uhr Gottesdienst und vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Divisionspfarrer Schneider.

St. Ulrich: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Richter. Vorm. 10 Uhr Herr Lic. Baumann. (Kollekte für das Cäcilienstift in Halberstadt.) Vorm. ½9 Uhr Kindergottesdienst im Saale der Mittelschule Charlottenstraße 15 und nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Richter. Franckescher Kindergottesdienst vorm. 11½ Uhr im Saale der alten Volksschule An der neuen Promenade, Herr Pastor Heinicke.

Diesjerst. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst der älteren Abteilung und nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst der jüngeren Abteilung Freiimfeldersstraße 88. Herr Hilfsprediger Schinke.

St. Moritz: Vorm. 8 Uhr Herr Oberprediger Greiner. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Nietschmann. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Oberprediger Greiner.

Hospitalkirche: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Nietschmann.

Domkirche (ref. Gemeinde) siehe vormittags 10 Uhr Ulrichskirche.

St. Ulrichskirche (Dom-Gemeinde): Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Lic. Baumann in Wölm (Predigtpredigt). Abends 8 Uhr Gottesdienst in der Magdalenenkapelle Herr Domprediger Lic. Lang. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Militärkirche Herr Konvikinspektor Goeters.

St. Laurentii: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Bonhof. Vorm. 10 Uhr Herr Hilfsprediger Förster. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Oberprediger Greiner. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Meinhof. (Vorm. 8 Uhr und vorm. 10 Uhr Kollekte für die Bildungsanstalt für Kleinkinderlehrerinnen und Gemeindeschwestern in Halberstadt.)

Dienstag abend 8 Uhr bibl. Besprechung Hermannstraße 18.

St. Stephanus: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Meinhof. Vorm. 10 Uhr Herr Oberprediger Greiner. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Meinhof. (Vorm. 8 Uhr und vorm. 10 Uhr Kollekte für die Bildungsanstalt für Kleinkinderlehrerinnen und Gemeindeschwestern in Halberstadt.)

St. Paulus-Kirche: Vorm. 8 Uhr Herr Hilfsprediger Winkler. Vorm. 10 Uhr Herr Pfarrer Bach; nach dem Gottesdienst Beichte und Abendmahlsfeier. Vorm. ½12 Uhr Kindergottesdienst Herr Pfarrer Bach. Nachm 2 Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor von Broecker. Abends 8½ Uhr christliche Versammlung in der Feldstraße 12, II.

Mittwoch den 21. August abends 8¼ Uhr Gemeinschaftsstunde Herderstraße 11, H. II. Herr Pfarrer Bach.

Donnerstag den 22. August abends 8 Uhr Bibelstunde Herderstr. 11, H. II. Herr Pastor von Broecker.

St. Georgen: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Witte. Vorm. 10 Uhr Herr Prof. Schröder; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pastor Witte. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Kandidat Sitten.

Freitag den 23. August abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Hilfsprediger Schwabe.

St. Georgs-Kapelle: Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Hellmann.

Volksschule am Böllbergerweg: Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Witte.

Konfirmation den 22. August nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst in der Provinzial-Blindenanstalt Herr Pastor Hellmann.

Paul Riedel-Stift: Vorm. 9½ Uhr Herr Pastor Witte.

St. Johannes-Kirche: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Faßmer. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Kindervater. **Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in** der Kirche Herr Pastor Tischer. **Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der** Kirche Herr Pastor Faßmer.

Siechenanstalt: Vorm. 10 Uhr Predigt.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, Mauerstr. 7, I.: Vorm. ½10 Uhr und nachm 2 Uhr Gottesdienst.

Baptisten-Gemeinde (Friedenskirche, Ludwig Wuchererstraße 89): Sonntag vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst Herr Prediger Deuter. Vorm. 11—12 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst derselbe.

Mittwoch abend 8 Uhr Gebetsgottesdienst. Freier Zutritt für jedermann zu jeder Versammlung.

Bischöfl. Methodisten-Gemeinde (Harz 11): Sonntag vorm. 9½ Uhr Predigt Herr Prediger Kasantsis. Vorm. 11 Uhr Sonntagschule. Abends 8 Uhr Predigt Herr Prediger Kasantsis. Dienstag abend 8½ Uhr Bibelstunde derselbe. Jedermann ist herzlich eingeladen.

St. Franziskus und Elisabeth-Kirche: Sonntag Fest Mariä Himmelfahrt. Morgens 6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heilige Messe mit Predigt, 9¾ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm 2 Uhr Festandacht. Nach der 8 Uhr-Messe Versammlung des Vincenzvereins.

St. Barbara-Kapelle in der Barbarastraße: Sonntag Fest Mariä Himmelfahrt. Vorm. 9 Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Festandacht.

Synagogen-Gemeinde: Freitag abend 7¼ Uhr. Sonnabend vorm 8½ Uhr Gottesdienst und Predigt. Probevortrag des Herrn Kantor Fröhlich.

St. Bartholomäus (Halle-Giebichenstein): Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Meltzer. Vorm. 10 Uhr Herr Konsistorialrat Scharfe; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Meltzer. Amtswoche: Herr Konsistorialrat Scharfe.

St. Petrus (Halle-Gröbzig): Vorm. 10 Uhr Herr Hilfsprediger Schreck. Nachm. ½2 Uhr Kindergottesdienst. Amtswoche: Herr Hilfsprediger Schreck.

St. Norbertus-Kirche in Halle-Giebichenstein: Sonntag Fest Mariä Himmelfahrt. Vorm. 8 Uhr heilige Messe, 9¾ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Festandacht.

Halle-Trotha: Vorm. 10 Uhr Herr Diakonus Donath. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche derselbe. Amtswoche: Herr Pfarrer Dr. Henrich.

Diemitz: Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst Herr Pastor von Stockhausen. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst derselbe.

Kirche zu Bölberz: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Nitzschke. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst derselbe.

Kirche zu Wörmlitz: Vorm. 8½ Uhr Herr Pastor Nitzschke.

Evangelische Stadtmission I, Weidenplan 4: Sonntag abend 8¼ Uhr Evangelisationsversammlung. Redner Herr Pastor Bonhof. Thema: „Die Wurzeln unserer Kraft". Dienstag abend 8¼ Uhr Bibelstunde. Mittwoch abend 8¼ Uhr Christlicher Verein junger Mädchen. Donnerstag abend 8½ Uhr allgemeine Blaukreuzversammlung. Sonnabend abend 8½ Uhr Blaukreuzversammlung nur für Männer im „Rosental", Weidenplan 4, außerdem allgemeine Blaukreuzversammlungen Torstraße (neue Schule), Pestalozzistraße 5 und Herderstraße 11.

II. Schmeidstraße 21: Sonntag abend 8¼ Uhr Evangelisationsversammlung. Donnerstag abend 8½ Uhr Bibelstunde.

Jünglingsverein der St. Mariengemeinde: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele im „Birkenwäldchen". Abends 8 Uhr Versammlung im „Rosental", Weidenplan 4 (kleiner Saal). Mittwoch abend 8 Uhr daselbst.

Jungfrauen-Verein der St. Mariengemeinde: Sonntag abend 8 Uhr An der Marienkirche 2.

Evangel. Mädchen-Verein der St. Mariengemeinde: Sonntag abend 8 Uhr Sophienstraße 6.

Nähverein für Armen: Mittwoch nachm. 3 Uhr An der Marienkirche 3.

Franckescher Jünglings-Verein an St. Ulrich: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele der Fußballabteilung auf dem „Sandanger". Mittwoch abend 8—10 Uhr Turnen in der Turnhalle Friesenstraße. Sonnabend abend ½7—8 Uhr Uebungen der Gesangsabteilung in der „Herberge zur Heimat", Herr Pastor Heinicke.

Evangel. Jünglings- und Jugendverein der St. Ulrichsgemeinde, Vereinslokal Charlottenstraße 15 (Mittelschule): Vereinsabende für die ältere Abteilung Dienstag abend von 8—10 Uhr, sonst Sonntag und Mittwoch abend von 8—10 Uhr. Montag abend von 8½ bis 10 Uhr lateinsprachlicher Uebungsabend (System Gadelsberger). Freitag abend von ½—10 Uhr Turnen in der Turnhalle über dem Vereinslokal. Sonnabend abend 8 Uhr Uebung der Sangesabteilung, Herr Pastor Richter.

Evangel. Jungfrauenverein in der St. Ulrichsgemeinde: Montag nachm. 5—7 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Pastor Richter.

Jugendverein der St. Moritzgemeinde: Sonntag abend 7½ Uhr Versammlung Mittelschule (Torstraße). Mittwoch abend 8 Uhr Turnen daselbst.

Gesangverein Mauritiana: Freitag den 16. August abends 8 Uhr Mauerstraße 7.

Jugendverein der Domgemeinde: Sonntag abend ½8 Uhr und Mittwoch abend 8 Uhr Kl. Klausstraße 12.

Jungfrauenverein der Domgemeinde (jüngere Abteilung): Sonntag nachm. 3 Uhr Kl. Klausstraße 12.

Jungfrauenverein der Domgemeinde (ältere Abteilung): Sonntag abend von 7½ – 9½ Uhr Domplatz 3.

Dienstag den 20. August abends ½9 Uhr bibl. Besprechung Kl. Klausstraße 12.

Domkirchenchor: Freitag abend 8 Uhr Uebungsstunde Kl. Klausstraße 12.

Evangel. Arbeiterverein Nordostgruppe versammelt sich am 21. August Albrechtstraße 27 im Gemeindehause.

Neumarkt-Gemeinde (St. Laurentius und St. Stephanus).

Evangel. Jünglingsverein: Sonntag abend 8 Uhr Versammlung im Gemeindehause. Montag abend ½9 Uhr Gesangstunde. Mittwoch abend Bläserprobe. Donnerstag abend Fußballspiel. Freitag abend Versammlung für ältere Mitglieder. Sonnabend abend Turnen.

Jungfrauenverein (jüngere Abteilung): Sonntag abend 7 Uhr Versammlung Henkelstenstraße 34.

Evangel. Arbeiterverein (Nordostgruppe): Mittwoch abend ½9 Uhr Versammlung im Gemeindehause. Vortrag des Herrn Pastor Meinhof über „Reiseeindrücke aus Hinterpommern".

Jugendverein der Paulus-Gemeinde: Sonntag den 18. August abends 8 Uhr Versammlung Sophienstraße 24. Herr Hilfsprediger Winkler. Dienstag den 20. August und Freitag den 23. August abends 8¼ Uhr Turnen in der Klosterstraßenschule. Mittwoch den 21. August abends 8½ Uhr Stenographie Sophienstraße 24 derselbe.

Jungfrauenvereine der Paulus-Gemeinde: Aeltere Abteilung Sonntag den 18. August abends 7 – ½10 Uhr Herderstraße 11, H. II. Jüngere Abteilung Montag den 19. August abends von 7½ – ½10 Uhr daselbst.

Kirchenchor der Paulus-Gemeinde. Donnerstag den 22. August abends 8½ – 10 Uhr Sophienstraße 24.

Jünglingsverein der Johannesgemeinde: Sonntag abend 8 Uhr Versammlung Bernhardstr. 53. Herr Pastor Tischer. Montag den 19. August abends 8 Uhr Turnen in der Liebenauerschule derselbe. Freitag den 23. August abends 8 Uhr Stenographie Bernhardstraße 53.

Jünglingsverein der Johannesgemeinde (ältere Abteilung): Mittwoch den 21. August abends 8 Uhr Bernhardstraße 53. Herr Pastor Tischer.

Jungfrauenverein der Johannesgemeinde: Dienstag den 20. August abends 8 Uhr Rudolf Hanstraße 37. Herr Pastor Faßmer.

Frauenverein der Johannesgemeinde für Armen- und Krankenpflege: Mittwoch den 21. August nachm. 3 Uhr Versammlung im kleinen Saale des „Stadtschützenhauses". Eingang Königstraße, Herr Pastor Tischer.

Gesangverein der Johannesgemeinde: Freitag den 23. August abends 8 Uhr Merseburgerstraße 10.

Jünglings- und Männerverein der Baptistengemeinde (Ludwig Wuchererstraße 89): Sonntag abend 8 Uhr Vereinsstunde.

Jungfrauenverein der Baptistengemeinde: Sonntag abend 8 Uhr Vereinsstunde daselbst.

Christlicher Jugendbund der bischöfl. Methodistengemeinde Harz 11: Sonntag nachm. 4 Uhr Bibelbesprechung.

Zionsjüngerverein der bischöfl. Methodistengemeinde Harz 11: Donnerstag abend 8½ Uhr Uebungsstunde.

Elisabeth-Verein der kathol. Gemeinde: Montag nachm. 5 Uhr Versammlung.

Alle vierzehn Tage, im Sommer Sonntags abends von 7—9 Uhr und im Winter von 5—7 Uhr, findet Versammlung des katholischen Jünglingsvereins im Restaurant „Reichskanzler" (Leipzigerstraße 17, I.) statt. Jeder aus der Schule entlassene junge Mann ist herzlich willkommen.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein Halle-Giebichenstein: Aeltere Abteilung Sonntag abend von 8—10 Uhr, jüngere Abteilung Sonntag abend von 7—9 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4. Montag abend von 8 Uhr ab Stenographie ebenda. Donnerstag abend von 8½ Uhr ab Turnen in der Turnhalle.

Evangel. Frauen- und Jungfrauenverein Halle-Giebichenstein: Sonntag beide Abteilungen nachm. 2 Uhr Versammlung an der „Weinmitzbrücke" zum Ausflug nach „Neu-Nagoery". Aeltere Abteilung Freitag abend 8 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4.

Kirchenchor: Jeden Dienstag abend 8 Uhr Uebungsstunde Pestalozzistraße 4.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein Halle-Trotha: Sonntag abend 8 Uhr Versammlung in der „Krone".

Briefkasten des „General-Anzeiger".

(Anfragen ohne Namensunterschrift bleiben unberücksichtigt.)

• **Kenia.** Die Usambara-Eisenbahn und die Deutsch-Ostafrikanische Zentralbahn. Die Verwaltung liegt in den Händen eines Gouverneurs. Vielleicht erfahren Sie das weitere bei der Kolonialabteilung des Auswärtigen Amts Berlin W. 8, Wilhelmstraße 62.

• **E. W. 1232.** I. Ohne Angabe der Stellung des betr. Gehaltsempfängers, der Art des Betriebes und der Dauer der Erwerbsunfähigkeit ist eine Auskunft nicht möglich. II. Darüber gibt es keine uns bekannten Vorschriften. III. Die Vollstreckung einer rechtskräftig erkannten Strafe von ½ Jahr verjährt in 5 Jahren. IV. Das richtet sich nach den polizeilichen Vorschriften des betr. Ortes. V. Das Dienstverhältnis kann ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ob ein solcher vorliegt, entscheidet das richterliche Ermessen. VI. Zu einem solchem Falle ist die Kündigung zulässig.

• **P. M.** Das kommt ganz auf die Gründe der Nichtbenutzung der Rückfahrkarte der Privatbahngesellschaft an; da Sie uns dieselben nicht mitteilen, können wir Ihnen auch keinen Bescheid geben. Kommen Sie doch in unsere Rechtsauskunftei.

• **Therese.** Die vorgesetzte Behörde kann die Weiterführung des Geschäfts durch die Ehefrau des Beamten gestatten. Es wird immer vom Fall zu Fall Entscheidung getroffen. Sollte denn der Bräutigam die betr. Vorschriften nicht kennen?

1600 Paar Schuhe und Stiefel.

Die **Restbestände** des **Wernerschen Schuhlagers** habe ich käuflich erworben und stelle solche **gesondert** in meinem Geschäftslokale

Grosse Ulrichstrasse 45

zum Teil für die **Hälfte** des regulären **Wertes** zum Verkauf.

Diese **nie wiederkehrende Gelegenheit** sollte jedem Veranlassung geben, seinen Bedarf in **Schuhwaren** sofort zu decken.

Als besonders billig offeriere ich:

Herren-Artikel.

Schnürhalbschuhe	schwarz und farbig,	früher bis 10.50 Mk., jetzt	2.50
Boxcalf- u. Chevreaux-Stiefel	Marke Hassia u. Fortschritt,	früher bis 21.— Mk., jetzt	10.50
Triumphstiefel	Marke Hassia, mit u. ohne Futter,	früher bis 24.— Mk., jetzt	12.50
Lack-Zugstiefel	glatt und besetzt,	früher bis 18.— Mk., jetzt	6.50

Damen-Artikel.

Halbschuhe	Boxcalf, echt Ziege u. Chevr., schwarz u. farbig, Gr. 36—38,	früher bis 11.— Mk., jetzt	1.90
Segeltuchhalbschuhe	zum Schnüren,	früher bis 5.— Mk., jetzt	1.50
Segeltuchstiefel	zum Schnüren,	früher bis 6.— Mk., jetzt	1.90
Boxcalf-, Chevr.-Schnür- u. Knopfstiefel	Marke Hassia u. Fortschritt, Gr. 35—38,	früher bis 20.— Mk., jetzt	8.50
Ballschuhe	nur Wiener Fabrikate,	Wert bis 16.50 Mk., jetzt	4.50

Kinder-Artikel.

Babyschuhe			20 Pf.
Chevreaux- u. Boxcalf-Stiefel	Gr. 18—22,	früher bis 6.50 Mk., jetzt	1.50
Triumphstiefel	Gr. 24—28,	früher bis 8.50 Mk., jetzt	3.50
Kinderhausschuhe		von	75 Pf. an.
Pantoffel	zum Aussuchen		25 Pf.

Schuhwarenhaus S. Jacob, Gr. Ulrichstr. 45.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070817038/fragment/page=0001

Die Explosion in der Dömitzer Dynamitfabrik.

Die Dynamitfabrik in Dömitz a. d. Elbe (Mecklenburg-Schwerin) ist am Donnerstag, wie wir gestern durch Telegramme meldeten, in die Luft gegangen. 15 Arbeiter wurden getötet, 47 verwundet. Die erste Explosion erfolgte im Menghaus Nr. 4. Nach hinter einander fanden drei weitere Schläge statt. Die Fabrik geriet in Brand. Da große Gefahr bestand, wurden sämtliche Bewohner der Stadt aufgefordert, die Wohnungen zu räumen. Die abgelondert liegenden Magazine, in denen Dynamit lagert, wären nur bei einem sich plötzlich drehenden Winde gefährdet gewesen. Fast sämtliche Fensterscheiben in der Stadt wie in der Umgegend von 6 Kilometer wurden infolge des Luftdrucks zertrümmert. Eine große Anzahl von Dächern wurde einfach weggefegt. Die die Stadt, wurde das nahe Dorf Klein-Schmölen schwer in Mitleidenschaft gezogen. Unmittelbar nach dem ersten Schlag stürzten die Arbeiter aus dem Bereich der Fabrik. Viele von ihnen hatten Brandwunden oder waren durch Glassplitter verletzt. Wegen der Explosionsgefahr war es zunächst unmöglich, an die Fabrik zu gelangen, so daß von Löscharbeiten Abstand genommen werden mußte. Polizei und Gendarmerie sperrten die Fabrik im weiten Umkreise ab. Das Unglück war gegen 7 Uhr morgens erfolgt. In der ersten Nachmittagsstunde war die Gefahr beseitigt. Die Polizei gab es bekannt, worauf die meisten Leute in ihre verlassenen Wohnungen zurückkehrten. Doch mußten Türen und Fenster, soweit sie nicht zertrümmert waren, noch geöffnet bleiben. Viele Geschäfte, deren Fensterscheiben in Trümmer gingen, hatten geschlossen. Eine Sanitätskolonne aus Wittenburg war in eifrigster Tätigkeit. Gegen 4 Uhr nachmittags war das Feuer erloschen.

Die Fabrik ist Eigentum der „Sprengstoffwerke Dr. Nahmsen & Co." und beschäftigte ungefähr 200 Arbeiter und Arbeiterinnen in der nicht vom größter berühmten Sprengstoffstabrik. Ueber die Sicherheitsmaßregeln bei der Fabrikation und Lagerung von Sprengstoffen wird dem „Berliner Lokalanzeiger" von maßgebender amtlicher Stelle mitgeteilt: Seit der Roburitexplosion bei Annen, an die das Unglück erinnert, ist von den zuständigen Behörden eine Zentralstelle zur Ueberwachung der Anlage und des Betriebes von Sprengstoffabriken in Preußen geschaffen worden. Die arbeiter mit den Gewerbeinspektionen zusammen. An den Vorschriften selbst ist nichts geändert worden, da sie sich bewährt haben. Die Fabrik in Dömitz ist nach preußischem Muster errichtet worden. Jede Arbeitsstätte ist durch Schutzwälle gesichert und an keiner arbeiten mehr als drei Mann, in den gefährlichsten nur zuverlässige, erprobte Leute. Wenn mehr verunglückt sind, so ist entweder gegen die Anordnungen verstoßen worden oder andere Arbeiter sind hinzugestellt. Ganz zu verhüten sind solche Explosionen trotz aller Vorsichtsmaßregeln nicht. Die Fabrik liegt außerhalb der Stadt, 2 km vom Zentrum entfernt.

Offenbar genügt der Schutz nicht. Die Forderung, gefährliche Fabriken noch weiter von Wohnstätten fernzuhalten, ist deshalb nicht verwunderlich.

Handel und Verkehr.

* **Diskonterhöhung der Bank von England.** Nachdem der Londoner Privatdiskont in den letzten Tagen fortgesetzt steigende Tendenz gezeigt und am Mittwoch bereits den Satz von $4\frac{1}{2}$ Proz. gestreift hatte, ist die Bank von England nunmehr zu einer Diskonterhöhung von 4 auf $4\frac{1}{2}$ Proz. geschritten.

* **Zittauer Maschinenfabrik und Eisengiesserei vorm. Albert Kiesler & Co. in Zittau.** In der Aufsichtsratssitzung wurde die Bilanz für das Jahr 1906/07 vorgelegt; nach reichlichen Abschreibungen soll der für den 20. September einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 12 ($13\frac{1}{3}$) Proz. vorgeschlagen werden. Trotz des bedeutend gestiegenen Umsatzes wurde das Gewinnerträgnis durch wesentlich erhöhte Preise der Rohmaterialien und Kohlen, sowie durch die Erhöhung der Arbeitslöhne, die nicht durch erhöhte Verkaufspreise ausgeglichen werden konnten, beeinträchtigt.

* **Gewerkschaft des Eisensteinbergwerks Concordia in Dermbach.** Nach dem Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr wurden die Grubenanlagen unter und über Tage weiter ausgebaut. Die Aus- und Vorrichtungsarbeiten bewegten sich hauptsächlich in den Grubenfeldern Harteborn und Christinenglück. Die in Betrieb befindlichen Feldörter haben auf allen Sohlen fortgesetzt gute Aufschlüsse ergeben und stehen noch immer in bauwürdigem Gang. Gefördert wurden in 301 Tagen 3477 (+ 1901) t Brauneisenstein und 54337 (+ 19568) t Rohspat. Die Einnahmen betrugen 680000 Mark, dagegen erforderten die Ausgaben 781000 Mk.; es ergibt sich also ein Verlust von 101000 Mk., wodurch sich der bisherige Verlustvortrag auf 440000 Mk. erhöht. — In der Gewerkenversammlung teilte der Vorsitzende mit, dass die Verkaufsverhandlungen weitergeführt würden, aber noch nicht zum Abschluss gekommen seien. Die Versammlung nahm den Bericht genehmigt und dem Vorstand Entlastung erteilt. Die von der Verwaltung vorgeschlagene Konsolidation mit dem Bergwerkseigentum der Gewerkschaft Harteborn, deren sämtliche Anteile sich im Besitz von Concordia befinden, wurde einstimmig gutgeheissen. Zur Besserung der geldlichen Verhältnisse der Gewerkschaft wurde die Einziehung einer Zubusse von 500000 Mk. vorgeschlagen, von denen 200000 Mk. im nächsten Monat, die übrigen 300000 Mk. in zwei Malen bis Ende dieses Jahres eingezogen werden sollen. Die Zubusse soll zur Abstossung der 700000 Mk. betragenden Verbindlichkeiten dienen. Die Verwaltung hoffe, die überschiessenden 200000 Mk. aus den Betriebsüberschüssen der nächsten Monate decken zu können. Der Vorsitzende teilte mit, dass die Verwaltung hoffe, die Fördermenge in absehbarer Zeit auf 7000 bis 8000 t steigern zu können; jetzt fördere man etwa 6200 t monatlich. Die Versammlung bewilligte einstimmig die vorgeschlagene Zubusse von 500000 Mk. Der Antrag zweier Gewerken, reinen Tisch zu machen und statt der vorgeschlagenen 500000 Mk. gleich 650000 Mk. Zubusse einzuziehen, fand keine Unterstützung.

* **Neue Augsburger Kattunfabrik, Aktiengesellschaft.** Für die nötigen Bauten, Neuanschaffungen usw. wurden im Geschäftsjahre 1906 354492 Mk. verausgabt. Im ganzen sind für die technische Reorganisation 437521 Mk. aufgewendet worden. Das erzielte Bruttoerträgnis stellt sich auf 2140897 (2123350) Mk., wovon die Unkosten und die nicht gesondert ausgewiesenen Abschreibungen 1896741 (1767766) Mk. absorbierten, so dass einschliesslich 87637 (18053) Mk. Vortrag aus dem Vorjahre ein Reingewinn von 331793 (373637) Mk. verbleibt, aus dem 6 Proz. Dividende (wie i. V.) verteilt werden sollen.

Berliner Produktenbörse vom 15. August.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt:

Weizen, Dezember 200,75 Mk.

Roggen, inländ. neuer 186,00—189,00 Mk., je nach Beschaffenheit ab Bahn und frei Mühle, Dezember 180,00 Mk.

Hafer, märk., mecklenb., pomm., preuss. pos. und schles. feiner 202,00—212,00 Mk., mittel 192,00—201,00 Mk., geringer 188,00 bis 191,00 Mk., neuer 186,00—203,00 Mk. je nach Beschaffenheit ab Bahn und frei Wagen.

Mais, amerik. und türk. mixed 145,00—148,00 Mk., runder 139,00 bis 143,00 Mk. frei Wagen.

Gerste, inländische Futterware, mittel und gering 166,00 bis 175,00 Mk., gute 176,00—190,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Erbsen, in- und ausländ. Futterware, mittel 183,00—194,00 Mk., feine und Taubenerbsen 190,00—200,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Weizenmehl 00 26,75—28,75 Mk.

Roggenmehl 0 u. 1 25,50—27,40 Mk.

Weizenkleie 11,25—12,00 Mk.

Roggenkleie 13,25—13,75 Mk.

Preise um 2 Uhr (amtlich):

Weizen. Tendenz: Behauptet. September 201,00 Mk., Oktober 200,75 Mk., Dezember 200,75 Mk.

Roggen. Tendenz: Matt. September 183,75 Mk., Oktober 182,25 Mk., Dezember 180,25 Mk.

Hafer. Tendenz: Matt. September 166,00 Mk., Oktober 163,50 Mark, Dezember 163,50 Mk.

Mais. Tendenz: Ruhig. September 139,00 Mk.

Rüböl. Tendenz: Matt. August 75,40 Mk., Oktober 75,00 Mk., Dezember 72,90 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Donnerstag 15. August, abends 6 Uhr. **Kaffeemarkt.** Good average Santos per September $30^3/_4$ Gd., per Dezember $31^1/_2$ Gd., per März $31^3/_4$ Gd., per Mai 32 Gd. Träge.

Zucker.

Magdeburg, Donnerstag 15. August. **Zuckerbericht.** Kornzucker, 88 Grad ohne Sack —,—. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 7,75—7,85. Stimmung: Still. Brotraffinade I ohne Fass 19,50—19,75. Krystallzucker I mit Sack —,—. Gem. Raffinade mit Sack 19,50. Gem. Melis I. m. S. $18,62^1/_2$—18,75. Stimmung: Ruhig. Rohzucker I. Produktion Transit frei an Bord Hamburg per August 19,45 Gd., 19,50 Br., per September 19,50 Gd., 19,60 Br., per Oktober 19,35 Gd., 19,45 Br., per Oktober-Dezember 19,25 Gd., 19,30 Br., per Januar-März 19,40 Gd., 19,45 Br. Ruhig.

Hamburg, Donnerstag 15. August, abends 6 Uhr. **Zuckermarkt.** Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis $88^0/_0$ Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per August 19,50, per September 19,55, per Oktober 19,40, per Dezember 19,20, per März 19,50, per Mai 19,70. Ruhig.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wenn nichts in Klammern beigefügt: die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Anlauf der Anmeldefrist, die erste Gläubigerversammlung und der Prüfungstermin.

Kaufmann Oskar Thiel in Berlin (13/8, 27/9, 10/9, 16/10).

Kaufmann Rudolf Meyer in Cuim (12/8, 14/9, 9/9, 30/9).

Kaufmann Adolf Tamaschke, in Fa. C. G. A. Tamaschke, in Hagen (12/8, 1/9, 10/9, 10/9).

Kaufmann Louis Müller in Holzminden (12/8, 5/9, 30/8, 13/9).

Köhler Malzfabrik, Aktiengesellschaft, in Köln-Ehrenfeld (Köln, 10/8, 21/9, 6/9, 4/10).

Bäckermeister P. E. Haubold in Mittelsaida (Lengefeld, 14/8, 5/9, 13/9, 13/9).

Kaufmann Max Schiesser (Nachlass) in Lüben (13/8, 13/9, 10/9, 26/9).

Handelsgesellschaft Richter & Oehmig in Meerane (14/8, 12/9, 5/9, 26/9).

Kaufmann Friedrich Bieber in Schöneberg (Berlin-Schöneberg, 13/8, 5/9, 27/8, 17/9).

Jak. Wahl, Spezialbaugeschäft für Eiskeller usw., in Strassburg, Elsass (12/8, 1/9, 10/9, 10/9).

W. Carle, Inh. eines Baugeschäfts, in Stuttgart (9/8, 13/9, 14/9, 28/9).

M. Chr. Hansen geb. Petersen, in Firma Union Nord, in Hvidding (Tofslund, 2/8, 11/8, 26/8, 23/9).

Kaufmann Josef Sprenger in Mühlheim (Tuttlingen, 12/8, 31/8, 6/9, 6/9).

Schiffsbewegungen.

* **Berlin,** 15. August. (Kaiserliche Marine.) „Loreley" ist am 24. August in Galatz angekommen, wo der Besatzungswechsel stattfindet. „Fürst Bismarck" mit dem Chef des Kreuzergeschwaders, „Leipzig", „Niobe" und Tpdbte. „S 90" und „Taku" sind am 15. August in Tschinwangtau eingetroffen. „Aegir" ist am 12. August in Kiel, „Undine" in Gjenner eingetroffen.

* **Weihnachtsprivatpakete.** Für die Besatzung des auf der australischen Station befindlichen kleinen Kreuzers „Condor" können Weihnachtsprivatpakete kostenlos geschickt werden, wenn sie bei der Speditionsfirma Matthias Rohde & Jörgens in Bremen spätestens bis zum 30. August 1907 porto- und bestellgeldfrei eintreffen.

Friedmann & Co., Bankgeschäft,

Halle a. S. — Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kaliwerten:

	Nachfrage	Angebot		Nachfrage	Angebot
Alexandershall. .	6850	7000	Rothenberg . . .	1350	1400
Beienrode . . .	4750	4850	Rothenfelde . . .	140	160
Bernhardshall . .	300	350	Sachsen-Weimar .	625	675
Carlsfund . . .	6350	6500	Salzmünde . . .	800	900
Carlsglück . . .	—	125	Schieferkaute . .	—	450
Carlshall	—	150	Siegfried I . . .	1700	1775
Centrum	—	375	Thüringen . . .	—	5300
Desdemona . . .	3900	4000	Volkenroda . . .	—	1200
Deutschland . . .	3350	3425	Wendland . . .	—	300
Einigkeit	—	4500	Wilhelmshall . .	11500	11700
Emilienhall . . .	—	125	Wintershall . . .	10300	10500
Glückauf Sondershausen . . .	14 500	14 800	75% Adler Akt. .	32	34
Grossherz. Sophie	—	50	Bismarckshall Akt.	34	36
Grossherzog von Sachsen . . .	4400	4500	Benthe Akt. . .	20	22
Güntershall . . .	3350	3425	Deutsche Kaliwerke Akt. .	89,50	91
Hansa Silberberg .	1925	2000	Friedrichshall Akt.	61	63
Hedwigsglück . .	—	25	Hattorf Aktien . .	38	39
Heldrungen . . .	1175	1225	Heldburg Akt. .	50,50	52
Hermann II . . .	900	950	Justus Aktien . .	37	39
Immenrode . . .	1275	1350	Krügersh. Akt. .	—	67
Johannashall . . .	—	2000	Ludwigshall Vorz.-Akt.	—	75
Juliushall	—	40	80% Neubleicherode Akt.	65	67
Kaiser Rotbart . .	—	30	Mansfeld Kuxe .	42	43
Königshall . . .	—	40	Moltkeshall . . .	134	138
Mansfelder Kuxe .	1009	—	Neu-Wunstorf . .	—	25
Moltkeshall . . .	—	400	Rössing-Barnten .	175	225
Neu-Wunstorf . .	—	25	Prinz Adalbert Akt.	—	75
Rössing-Barnten .	175	225	Ronnenberg Akt. .	180	180
			Sigmundshall alte Akt. . . .	175	180

abgeschlossen am 16. August 10 Uhr vormittags.

Tendenz: Ruhig.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über tatsächlich erzielte Getreidepreise am 15. August 1907.

Kreis	Preis pro 100 kg in Mark				
	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen
Stendal	19,80—20,50	18,00—18,80	16,40—17,60	19,00—20,40	20
Aschersleben	—	—	—	—	—
Halberstadt	19,30—20,90	18,50—19,80	15 80—17,40	20,15—20,80	19,00—20,50
Bitterfeld	—	—	—	—	—
Torgau	—	18 40—18 60	—	17	—
Schweinitz	—	17,50—18 15	—	15,50—16,00	20
Saalkreis	20,60—21,40	18,20—18,70	18,00—18,50	16,00—16,80	—
Halle, Stadt	—	—	—	—	—
Delitzsch	21,00—21,40	18,50—19,00	17—19	19,80—20,00	—
Mansfeld.-Kreis	20—21	19—20	—	19,50—20 60	20—24
Mansf. Seekreis	—	—	—	—	—
Querfurt	20,50	20,40	—	20,20	—
Merseburg	19—22	18,50—20 00	15,00—18,25	19—21	20—22
Weissenfels	—	—	—	—	—
Naumburg	—	—	—	—	—
Bernburg	—	—	—	—	—
Zeitz	21,50	18,70	—	—	—
Nordhausen	—	—	—	—	—

Wasserstände: Am 15. August: Weissenfels Oberpegel + 2,38, Unterpegel + 0,06, 16. August: Halle unterhalb + 1,70, Trotha + 1,55, 15. August: Bernburg + 0,77, Calbe Unterpegel + 0,20, Oberpegel + 1,38, Dresden — 1,63, Magdeburg + 1,05.

Berliner Börse, 15. August 1907.

Berlin. Bankdiskont $5^1/_2$%, Lombardzinsfuss $6^1/_2$%, Privatdiskont $4^3/_4$%

Stück. Fonds u. Staats-Pap.	Zinsfuss	Nachbörse verb.	Eisenbahn-Stammaktien	Zinsfuss	Nachbörse verb.	Bergwerks-Aktien	Zinsfuss	Nachbörse verb.	Bank-Aktien	Zinsfuss	Nachbörse verb.
Dt. Reichs-Schatz	3½	93.00G	Berlin-Anh. 1889	4½	94.20b	Ostpreuss. Stamm-Pr.	4	—.—	Berl. Handels-Ges.	4	149.20B
do. fdl. 1. 7. 08	3½	93.50b	Bresl. Schw.-Freib.	3½	96.50G	Pommern Stamm-Pr.	4	—.—	Bremen. Bank	4	121.75G
do. fdl. 1. 10. 08	3½	93.25B	Brunsw. Landes-Eis.	4	36.00G	Posen Stamm-Pr.	4	—.—	Brl. Hypoth.-Bank	4	163.75G
do. fdl. 1. 4. 09	3½	93.10G	Chemnitz-Riesa	3½	82.10G	Preussen Stamm-Pr.	4	95.00G	Brl. Kassenverein	4	—.—
Dt. Reichs-Anl.	3½	92.25b	Cottbus-Grossenhain	4	95.25G	Rheinprovinz Stamm-Pr.	4	—.—	Brl. Handels-Ges.	4	156.80b
do.	3	82.20b	Dessau-Gröbzig	4	102.30G	Sachsen Stamm-Pr.	4	86.10G	Brl. Nat.-Bank	4	116.00B
Preuss. Cons. A.	3½	92.30b	Dux-Bodenbach	4	80.10b	Schlesien Stamm-Pr.	4	102.50G	Brl. Hypoth.-Bank	4	—.—
do.	3	81.25b	Elbe-Nordbahn	4	91.75b	Schleswig-Holstein Stamm-Pr.	4	62.25G	Brl. Stadtbahn	4	97.60G
Bad. St.-Anl. 1901	3½	99.60b	Elsenbahn-Prior.	4	81.50G	Westpreussen Stamm-Pr.	4	97.60G	Brs. Bank	4	105.75G
do. do. 1902	3½	91.80G	Frankfurter Stadt-Anl.	3½	100.00b	Anhalt. Kohlenwerke	4	—.—	Brsl. Wechsl.-Bank	6	102.25G
Bayer. St.-Anl.	4	100.10G	Gotha-Leipzig	4	160.60G	Bochumer Gussstahl	15	202.90b	Brsl. Disconto-Bank	6	122.50b
do.	3½	91.00b	Hannover-Altenbeken	4	92.80G	Deutsch-Luxemb. Bergw.	8	132.75G	Brsl. Wechsler-Bank	4	120.50b
Brem. Anl. 1899	3½	96.90B	Kaschau-Oderberg	4	100.00G	Dortmunder Union	8	55.50G	Bremen. Vereinsbank	4	115.00G
Chines. Anl.	5	93.00G	Kiel-Flensburg	4	80.50G	Eschweiler Bergwerk	8	86.50b	Brsl. Disconto-Bank	6	122.00G
Hamb. Anl. 55 99	3	—.—	Kiel-Kreuzbahn	4	73.90b	Gelsenkirchen Bergw.	8	234.75b	Brsl. Wechsler-Bank	4	120.50G
do. do. 1902	3	79.90G	Kopenhagen-Malmö	4	91.30b	Harpener Bergbau	8	157.90b	Chemnitzer Bank	4	129.75B
Hess. St.-A. 93/00	3½	—.—	Lübeck-Büchen	4	—.—	Hibernia	8	157.90b	Dresdner Bank	4	126.00G
do. 96 02 04 05	3	73.50G	Marienburg-Mlawka	4	71.60b	Kattowitzer Bergb.	12	202.50b	Dtsch. Bank	6	236.50G
do. do. 09	4	99.90B	Mecklenburger	4	99.75G	Laurahütte	12	202.90b	Dtsch. Genossenschaftsb.	6	115.00G
Oldb. St.-Kred. Obl.	3½	—.—	Ostpreussische	4	94.10G	Phönix	15	255.10b	Dtsch. Ost-Afrika	20	1150.00G
Sachsen-Pr. A.	3½	93.10G	Pfälzische Ludwigsbahn	4	92.00b	Rheinische Stahlwerke	8	202.90b	Dtsch. Vereinsbank	4	64.30G
Hann. PA. VII. VIII	3	—.—	Prinz Heinrich-Bahn	4	77.90b	Schalker Gruben- u. Hütten	12	351.00B	Disconto-Ges.	6	202.00G
Ostpr. Prov. Obl.	3½	59.75G	Rechte Oderufer-Bahn	4	—.—	Tarnowitzer Bergbau	8	122.25G	Dresdner Bank	6	151.00G
Pomm. Prov.-Anl.	3½	—.—	Saalbahn	4	94.25G	Tremonia	8	154.00G	Dtsch. Gasglühl.	22	236.50G
Posen Prov.-Anl.	3½	—.—	Saarbrücken	4	85.00G	Vereinigte Elbe	7	95.10G	do. Waffen- u. Munit.	8	515.00G
do.	3	—.—	Tilsit-Insterburg	4	86.60G	Vereinigte Königs- u. Laura	12	202.00G	Dtsch. Ostafrikanische	20	1150.00G
Rhein. Prov.-Anl.	3½	91.50B	Warschau-Wien	4	140.25G	Westfalen	8	351.00B	Dtsch. Union-Ges.	6	122.25G
do. IX. XI. XIV.	3	83.75G	Ungarische Grosse	4	91.50b	Zinkhütten Stammaktien	8	202.90b	Dtsch. Vereinsbank	4	64.30G
Teltower Kleinbahn	4	99.20G	Ungarische Nordost	4	—.—	Bochumer Gussstahl	15	202.90b	Disconto-Ges.	6	202.00G
Westf. Prov.-Anl.	3½	91.60G	Ungarische Staatsbahn	4	91.00G	Deutsch-Luxemb. Bergw.	8	132.75G	Dresdner Bank	6	151.00G
do.	3	82.20G	Ungarische Westbahn	4	91.00G	Dortmunder Union	8	55.50G	Dtsch. Genossenschaftsb.	6	115.00G
Sachsen Anl.	3½	99.20G	Bukarest-Ark. 84	4	95.00G	Eschweiler Bergwerk	8	86.50b	Dtsch. Gasglühl.	22	236.50G
do.	3	—.—	Bukarest-Ark. 100L.	4	—.—	Gelsenkirchen Bergw.	8	234.75b	Dtsch. Ost-Afrikanische	20	1150.00G
Weimar. P.-Anl.	3½	99.80G	Bukarest-Jassy	4	—.00.50B	Harpener Bergbau	8	157.90b	Dtsch. Union-Ges.	6	122.25G
Ahmadi A. 1901	4	99.80G	Lissabon-St.-A.	4	79.75G	Hibernia	8	157.90b	Dtsch. Vereinsbank	4	64.30G
Barmer St.-Anl.	3½	91.00G	Stockh.-St.-A. 84	4	—.—	Kattowitzer Bergbau	12	202.90b	Disconto-Ges.	6	202.00G
Berliner Anl.	3½	92.25G	Tehuantepec-St.-A.	5	87.50G	Laurahütte	12	202.90b	Dresdner Bank	6	151.00G
do. 1892/98	3½	92.75b	**Deutsche Hypoth.-Pfandbr.**			Phönix	15	255.10b	Dtsch. Genossenschaftsb.	6	115.00G
Bonn. St.-A. 1901	3½	—.—	Berlin. Hyp.-Bk.	4	96.25G	Rheinische Stahlwerke	8	202.90b	Dtsch. Gasglühl.	22	236.50G
Breslauer St.-A.	3½	92.00B	do. Hyp.-Bk. Serie	4	91.00G	Tarnowitzer Bergbau	8	122.25G	Dtsch. Ost-Afrikanische	20	1150.00G
Bromberg. St.-A.	3½	—.—	do. Kom.-Obl.	4	91.00G	Vereinigte Elbe	7	95.10G	Dtsch. Union-Ges.	6	122.25G
do.	3	99.50G	Chem. Hyp.-Bk.	4	91.00G	Vereinigte Königs- u. Laura	12	202.90b	Dtsch. Vereinsbank	4	64.30G
Charlotb. St.-A. 99	4	99.25G	Dtsch. Grdcr. L.	4	97.50G	Westfalen	8	351.00B	Disconto-Ges.	6	202.00G
Cöln St.-A. 99	3½	91.50G	Elb. Hyp.-B. Vi.	4	97.50G	Zinkhütten Stammaktien	8	202.90b	Dresdner Bank	6	151.00G
Crefelder St.-A.	3½	—.—	do. do. Serie	4	98.00G	Bochumer Gussstahl	15	202.90b	Dtsch. Genossenschaftsb.	6	115.00G
Danzig St.-A. 99	3½	92.00G	do. do. Serie	4	92.25G	Deutsch-Luxemb. Bergw.	8	132.75G	Dtsch. Gasglühl.	22	236.50G
Elberf. St.-A. 99	4	99.00b	do. do. Serie	4	97.75G	Dortmunder Union	8	55.50G	Dtsch. Ost-Afrikanische	20	1150.00G
do. do. 89	3½	—.—	do. do. Serie	4	98.10G	Eschweiler Bergwerk	8	86.50b	Dtsch. Union-Ges.	6	122.25G
Ess. Stadt. IV. V.	3½	94.50G	Frankf. Hyp.-B.	4	98.50G	Gelsenkirchen Bergw.	8	234.75b	Dtsch. Vereinsbank	4	64.30G
Hann. St.-A. 99	3½	—.—	Hamb. Hypot.-B.	4	98.00G	Harpener Bergbau	8	157.90b	Dresdner Bank	6	151.00G
Kieler St.-Anl.	3½	91.25G	Hannov. Bodenkr.-B.	4	91.00G	Hibernia	8	157.90b	Dtsch. Genossenschaftsb.	6	115.00G
Magdeburger	3½	92.25G	Meckl. Hyp.-B.	4	98.00G	Kattowitzer Bergbau	12	202.90b	Dtsch. Gasglühl.	22	236.50G
Münchener St.-A.	4	99.00G	Meiningen. Hyp.-B.	4	98.00G	Laurahütte	12	202.90b	Dtsch. Ost-Afrikanische	20	1150.00G
Pirmer Stadt-Anl.	3½	—.—	Meckl. Str.-R.-Pf.	4	98.00G	Phönix	15	255.10b	Dtsch. Union-Ges.	6	122.25G
Stettiner St.-Anl.	3½	91.00G	do. do.	4	98.00G	Rheinische Stahlwerke	8	202.90b	Dtsch. Vereinsbank	4	64.30G
Wiesbad. 1901	3½	91.00G	Pfälz. Hyp.-B.	4	98.50G	Tarnowitzer Bergbau	8	122.25G	Disconto-Ges.	6	202.00G
Berl. Pfdbr.	3½	101.00G	Preuss. Bodenkr.-B.	4	97.30G	Vereinigte Elbe	7	95.10G	Dresdner Bank	6	151.00G
do. do.	4	104.50G	Rheinische Hypoth.	4	98.00G	Vereinigte Königs- u. Laura	12	202.90b	Dtsch. Genossenschaftsb.	6	115.00G
do. do.	4	99.30G	**Eisenbahn-Prior.-Obligat.**			**Industrie-Aktien.**			**Gold, Silber, Banknoten.**		
Ausländ. Fonds.			Dux-Prager Gold	3	76.10G	Accumulat.-Fab.	12	168.00b	20 Francs-Stücke		16.32B
Argent. Anl. v. 87	5	97.50B	Elbe-Westb. G. ctf.	4	98.60G	Adler Kleiderw.	8	64.00B	Sovereigns pro St.		20.446b
do. nn. 4000M.	4½	93.75G	Franz Henri . .	4	125.00b	Adler Fahrrad.	6	115.00B	Napoleonsd'or		16.24G
do. Ausg. 100 Lr.	4½	99.90b	Kaschau-Oderberg	4	77.75B	Adlerwerke	8	190.00G	Amerikanische Noten		4.1875G
Bulg. St.-Anl. 92	6	81.80b	Lemberg-Czernow.	4	201.00G	Agaroz Gummi	6	154.00b	Belgische Noten		81.15b
Chile Gold-Anl.	4½	102.50B	**Eisenbahn-Prior.-Obligat.**			Arenberg Akt.	45	703.00G	Englische Banks. 1 L.		20.49b
China Anl. v. 1895	5	98.00G	Elsass-Lothr. Ldbk.	3½	88.00G	Argentinische Eisenb.	5	63.50G	Franz. Banks. 100 fr.		81.40b
do. 1896	5	103.75b	Meckl. Str.-R.-Pf.	4	98.60G	Bergm. Elektrizität	18	252.00G	Holland. Banknoten		169.45b
do. 1899	4	100.20G				Berg.-Märk. Ind.	10	112.00G	Oesterr. Not. 100 Kr.		85.10b
						Bergw.-Märk. St.	8	154.50b	Russ. Noten 100 Rbl.		215.70b
						Berlin. Elektr. W.	10	159.30b	Zoll-Coupons, Kleine		—.—

Berl. Maschinb. 14 203.40b
Bielefeld. Masch. 28 364.50G
Bismarckhütte 22 294.75b
Böhmann Dtsch. 18 114.70G
Bochum. Gusstahl 15 202.90b
Braunk. u. Brik. 12 152.75G
Brauerei Jul. Ur. 12 186.50G
do. Kühlen 12 —.—
Bremer Wolle 14 230.00G
Buderus Eisenwerk 8 344.00G
Cassel. Feldbahn 15 216.10G
Colner Bergw. V. 10 425.00B
Cons. Mos. Spgw. 8 132.75G
Concordia Bergb. 22 350.50G
Consolidation 30 410.50G
Crüllwitzer Pap. 14 217.50G
Dessauer Gas 8 157.90b
Dtsch. Gasglühl. 22 236.50G
do. Waffen u. Mun. 8 515.00G
Dtsch. Ostafrikanische 20 1150.00G
Dortm. Union St. P. 8 64.30G
do. Akt.-Br. 20 306.25G
Dtsch. Union-Br. 20 351.00B
do. Victoriabr. 8 122.25G
Düsseld. Eisen 8 154.00G
Dynamit Trust 10 150.10G
do. Nobel 10 150.00G
Egestorff Salzw. 10 202.90B
Eintr. Braunkohl. 20 356.00G
Elbert. Farben 20 583.75B
Engl. Wollwaren 8 104.00G
Eschweil. Bergw. 8 129.80b
Eschweiler Bergw. 8 86.50b
Fresenius Masch. 14 326.75B
Fricker & Rossm. 7 174.00G
Gaggenau Bergw. 8 70.75G
Georg Mar. Bergw. 8 87.50B
Gelsenk. St. P. 8 157.90b
Gerresh. Glas. 15 217.00B
Gas. Feleb. Untr. 8 153.10G
Gas. Lauch. Spinn. 8 288.50G
Gebrüder Eisenw. 8 74.60G
Hagener Gussst. 8 336.25b
Hannov. Masch. 20 336.00G
Hch. Wien Gummi 14 197.00G
Harz. Brückenb. 7 97.00G
Harz. Grgb. Pr.-Akt. 12 122.00G
Harpener Bergb. 8 157.60b
Hasper Eisenw. 10 162.00B
Hangstedt. Masch. 10 134.75G
Hildebr. Schuhfabr. 11 184.25G
Hoffmann Wgrh. 8 332.93G
Hönen. Eis. u. St. 18 213.75G
Höchst. Farbwk. 30 431.50b
Howaldtswerke 8 97.00G
Ilse Bergbau 18 327.25b
Isaaneck Gräuser 5 182.50G
Kalw. Aschersl. 10 138.00G
Kattowitz. Bergb. 12 202.50b
Kohlmann Stärke 18 304.00G
Königs u. Laura 10 215.50G
König Wilh. ev. 20 262.60b
Königsborn 12 177.40b
Körperbusch Gl. 14 190.00B
Lapp, Tiefbohr. 0 81.50B
Lauchhamm. St. 11 160.25bG
Leopold-Grube 6 136.50G
Linden, Brauer 18 250.00G
Lindener, Dtsch. 4 65.50G
Louise Tiefb. P. A. 0 86.50b
L. Löwe & C. Masch. 16 234.75b
Löwenbr. Dortm. 12 190.10G
Mitt. Wolf. Spinn. 8 129.75B
Magd

Aus der Umgebung.

• **Lauchstädt**, 15. August. (Wohltätigkeitsfest.) Am Sonntag, den 18. August, nachmittags 5 Uhr findet in der Kirche zu Bad Lauchstädt unter Mitwirkung erster Hallescher Künstler ein Wohltätigkeitsfest statt. Der Ertrag dieser Wohltätigkeitsveranstaltung ist zu Gunsten des Vaterländischen Frauenvereins Merseburg-Land bestimmt. — Der noch junge Verein strebt vor allem danach, die Krankenpflege auf dem Lande mehr und mehr zu vervollkommnen und noch weiteren Schwestern anzustellen. In Anbetracht der guten Sache ist auf ein zahlreiches Erscheinen wohl zu rechnen. Da das Konzert erst um 5 Uhr beginnt, so haben die von auswärts kommenden Teilnehmer reichlich Gelegenheit, vor und nach dem Konzert in der Allee oder im Kurpsale zu verweilen, wo ein geselliges Beisammensein stattfindet. Bei dem gemütlichen Beisammensein nach dem Konzert — das Konzert ist spätestens 6½ Uhr zu Ende — werden die Halleschen Kräfte gern noch einige Lieder und andere musikalische Vorträge zum Besten geben.

• **Schkeuditz**, 15. August. (Leichenfund.) Heute vormittag wurde auf der Strecke Schkeuditz—Gröbers in einem Graben die Leiche eines Kindes, in Papier eingewickelt, aufgefunden. Es war mit Strangulationsmalen am Halse verseben.

• **Weißenfels**, 15. August. (Ein schweres Sittlichkeitsverbrechen) beging gestern gegen Abend ein Handwerksbursche an einem fünf Jahre alten Mädchen im „Sauenhölzchen". Auf das Geschrei des Kindes eilten zwei Arbeiter hinzu, die den Wüstling festnahmen und der telephonisch herbeigerufenen Polizei übergaben.

• **Osterfeld**, 15. August. (Feuer.) Vorgestern nachmittag gegen 4 Uhr erstönte plötzlich der Alarmruf der Feuerwehr. Es brannte das Wohnhaus Hüterplan 6. Durch tatkräftiges Eingreifen der schnell herbeigeeilten Feuerwehr sowie hilfsbereiter Nachbarn konnte das Feuer am seinem Herd beschränkt werden. Das Feuer soll durch spielende Kinder veranlaßt worden sein.

• **Könnern**, 14. August. (Tödlich verunglückt.) In Lebendorf ging die junge Frau Emma Herrmann mit einem Tragkorb voll Futter auf dem Rücken vor einem Gespanne des Gutsbesitzers Knaate her. Das eine Pferd wollte von dem Futter fressen und riß dabei die Frau zu Boden. Der Wagen ging über sie hinweg. Die Bauernswerte, der der Brustkorb zerdrückt wurde, war sofort tot.

• **Eilenburg**, 15. August. (Verlegung des Vieh- und Jahrmarktes.) Wegen der starken Einquartierung wird von verschiedenen Seiten der Wunsch geltend gemacht, den auf den 31. August festgesetzten Viehmarkt und in Verbindung damit den vom 2. bis 4. September stattfindenden Jahrmarkt bis nach den Manövern zu verlegen. Vorläufig ist eine Entscheidung noch nicht getroffen.

• **Hasserode** a. H. 15. August. (Hagelwetter.) Nachdem vierzehn Tage ununterbrochen gutes Wetter war, zog heute mittag ein schweres Gewitter über unsern Ort, begleitet von zwei kurzen Hagelschauern und einem ergiebigen Regen. Einige Hagelkörner hatten die Größe von Taubeneiern. Ueber den dadurch entstandenen Schaden läßt sich zur Zeit noch nichts bestimmtes sagen.

• **Nordhausen**, 15. August. (Ueberfallen.) Der Gesellschaftsdiener Weber jun. von hier wurde gestern abend zwischen 9 und 10 Uhr zwischen Nordhausen und Rüdigsdorf beim Rüdigsdorfer Wäldchen von drei Strolchen angefallen. Es gelang dem Ueberfallenen zu entfliehen. Weber wurde an Armen und Beinen ziemlich schwer verletzt.

• **Mühlhausen i. Th.**, 15. August. (Stadtverordnetensitzung.) Vor Eintritt in die Beratung gab der Oberbürgermeister bekannt, daß gegen das hiesige sozialdemokratische Volksblatt und den Einsender eines Sprechsaalartikels in dem Mühlhäuser Anzeiger Strafantrag erhoben worden ist, weil sie dem Mühlenbesitzer Eberlein in seiner Eigenschaft als Stadtrat unlautere Manipulationen bei einem Geschäftsabschluß mit der Stadt vorgeworfen hatten. Weiter teilte der Vorsitzer mit, daß ein Gesuch der Stadt an das Kriegsministerium um Ueberweisung einer Garnison abschlägig beschieden worden ist. Stadtrat Rathgeber, der bereits über 40 Jahre im Dienste der Gemeinde steht, legte sein Amt nieder. Ferner wurden für die Mexikanaulation abermals 100 Mark bewilligt und für die notleidenden Deutschen in Rußland ebenfalls 100 Mark.

• **Coswig** i. Anh., 15. August. (Selbstmord eines Gendarmen.) Im benachbarten Köstritz hat sich der dort stationierte Fußjäger Stieler mit seinem Dienstrevolver erschossen. Ein Nervenleiden soll ihn in den Tod getrieben haben.

• **Hötensleben**, 15. August. (Tödlicher Unglücksfall.) Auf dem Wege nach der Schule hängte sich die sechsjährige Tochter des Arbeiters Lohse an die Deichsel eines fahrenden Wagens. Hierbei fiel die Kleine herunter und stürzte vor die Räder, die ihr über Kopf und Hals gingen, so daß der Tod sofort eintrat.

• **Salzwedel**, 15. August. (Vom Zuge zermalmt.) Auf dem Bahnhof Hankensbüttel geriet gestern der Maurer Schrader aus Eldingen bei dem Versuch, einen bereits in Bewegung gesetzten Eisenbahnzug zu besteigen, unter die Räder und wurde vollständig zermalmt.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".

Voraussichtliches Wetter am 17. August 1907.
Veränderliche Bewölkung, mäßig warm, Neigung zu Regen
Oeffentliche Wetter-Ansage: 17. August.
Nach Aufheiterung des Wetters zunächst vielfach heiter später leichte Regenfälle, zurückdrehende Winde, wärmer.

Wasserwärme der Saale, mitgeteilt vom Flora-Bad: 16. August 21½ Grad C.

„Ein Frühlingstraum".

Der vor Jahresfrist von unseren Lesern mit so großem Beifall aufgenommene Roman ist noch in einigen Exemplaren in Buchform und zwar zum Vorzugspreis von nur 1.50 Mk. (statt 2 Mk.) in unserer Expedition zu beziehen, nach auswärts franko gegen Einsendung von 1.70 Mk.

Expedition des General-Anzeiger.

Zu verkaufen
El. Fahrr. m. Freil. u. Rücktrittbremse sportb. Gr. Steinstr. 29 a. II. l.

Sofa, Küchenschr. z. vk. Aubaltenstr. 12.

Restaurant
unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Umsatz 200 Hektol. Off. u. L. 1371 an die Exp. d. Bl.

1 Buffet, 1 Ausziehtisch, Lederstühle, 1 Herrenschreibtisch, 1 Sofa, 2 Fauteuils u. versch. and. Möbel, sämtl. s. gut erh., s. preiswert zu verk. Zu erfr. **Forsterstraße 1, I.**

Brennholz
zu verk. Königstr. 58, Hof.

Restaurationsgrundstück in Cöthen i. A., in d. Nähe der Bahnhöfe, veränderungshalber sof. z. vk. Off. u. F. K. postlagernd Cöthen.

Futterkartoffeln
zu verkaufen. **R. Erbe,** Dorotheenstr. 13. Telefon 1813.

Gebr. Registrierkasse
mit Scheckdruck und Kontrollstreifen umständehalber sehr billig zu verk. Offerten unter **P. 7123 a. Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gebrauchte Registrierkasse,
Einzeladdierer, sehr billig zu verk. Gefl. Off. u. **R. 7124 an Haasenstein & Vogler, A.-G.,** hier, erbet.

Badmulden, Backtröge, Siebe jeder Art. **Gr. Märkerstr. 23.**

Möbel Resch,
Halle a. S., Leipzigerstr. 11, Eing. Kl. Sandberg.
Billigste Bezugsquelle für solide Wohnungs-Einrichtungen.
Coulante Zahlungsbedingungen.
Katalog gratis. Transp. frei.

Futterschwingen, Taubennester, Backschüsseln. Gr. Märkerstr. 23.

250 Paar echt Goodyear-Welt-Schuhwaren
(nur Gelegenheit) für **Herren, Damen u. Kinder,** nur **Ia Qualität,** von Nr. **35** an, eleg. Façon, auch unerst. Form, unter der **Hälfte des reellen Wertes;** ferner **Posten Sandalen,** Partie neue und gebr. **ff. Herren- und Damenkleider, Wäsche** rc., wirklich gut gangbare **Herren- u. Damenuhren, Ketten** und viele andere **Artikel zu spottb. Preisen.**
Max Grapentin, Mittelwache Nr. 6.
Ein- und Verkaufs-Geschäft.

Wegzugshalber Polyphon und Grammophon, mehrere Kisten und ein schöner schwarzer Pudel billig zu verkaufen **Rafenstr. 41, II., p.**

Mittelgroßes Kopfkissen, fromm u. zugl., g. erh. Federtafelwagen, wachl. Hund, **Dobermann-Pinscher,** schönes Tier, verkauft **Luis Trinks.** Mühlweg 35.

Knabenrad, für gr. mehr. gebr. **Fahrräder** m. u. ohne Freil., in tadell. Zust. Fahrrad-Handlg. **Meteritzstr. 5,** Eing. Alter Markt.

Korridor-Garderobe, Chaiselongue mit Decke
preiswert zu v. **Königstr. 85,** p.

Gebrauchtes Sofa billig zu verkaufen Krukenbergstr. 26, II. r.

Fahrrad, gut erh., bill. zu verkaufen **Kl. Ulrichstr. 25,** Friseur.

18 Stück Geldschränke
sehr billig zu verkaufen. Infolge einer neu getroffenen anderweiten Vereinbarung stelle ich mein Lager von Geldschränken div. Größen, sehr gute Fabrikate, **zu und unter dem Selbstkostenpreis zum Ausverkauf.** Es bietet sich Interessenten hierdurch Gelegenheit, einen guten Geld- und Bücherschrank mit voller Garantie **zu einem konkurrenzlos billigen Preise** erwerben zu können.
Ad. Schultze, Halle a. S., Merseburgerstr. 8.

Wegen Aufgabe meiner Wohnung
verkaufe ich meine noch sehr gut erhaltene
Einrichtung,
bestehend aus 5 Zimmern und Küche, zu jedem annehmbaren Preise.
Besichtigung nachmittags 2—5 Uhr Geiststr. 59/60, I.
Henrica Oldenburg.

Solide billige Möbel-Ausstattungen
von 200 bis 3000 Mk.
Elegante Plüschsofas und Garnituren in bester Ausführung unter Garantie.
M. Schemmel,
Möbelmagazin,
nur Rannischestr. 3.

Salon-Einrichtung
(fast neu), moderne, gediegene Originalarbeit, Neuwert Mk. 2000, für 600 M. u. ein Nußb.-Schreibtisch mit Aufsatz zu verkaufen **Königstraße 85, pt.**

Echt. schott. Schafterhund. ¾ J., b. z. v. **Jentsch,** Gr. Klausstr. 11.

Fahrrad, fast neu, m. Freil., b. z. v. (bring.) Gr. Wallstr. 28 p. r.

Fahrrad, wen. gebr., Umst. h. z. b. z. v. **Thierbach,** Wielandstr. 3, II.

Kinderwagen, sehr gut erh., b. z. v. Rich. Wagnerstr. 44 im Lad.

Vertikow u. Sofa umzugshalb. zu verk. Rudolf Haunstr. 2, pt.

Gr. u. kl. Bauer, verschied. Singvögel z. vk. Fürstental 5, H. I.

Schwere und leichte **Arbeitspferde** stehen zum Verkauf **Burlichs** Gastb., Reilstr. 23.

Plusenganrn. b. z. vk. Kl. Ulrichstr. 9, II. l.

Kartoffeln, blaue, im ganzen und einzeln abzugeben **Gärtnerei** Zwingerstr. 3.

Tausch. Kaufl. **Landgasthof.**
Wegen Krankheit, da mir das Geschäft zu groß, vertausche od. verkaufe meinen guten reellen **Landgasthof** m. ca. 9 Morg. Land. Nähere Auskunft bei Zahlung v. 2500-3000 M. ev. mit in Tausch. Näh. **Rich. Bauer, Naumburg S.,** Gr. Jüchstr. 2.

Am Freitag den 16. d. Mts., von 3-6 Uhr in Halle a. S., **Rheinisch. Hof,** Brauhausstr., zu sprechen.

Gut erhaltener Preschwagen,
Hinteralader, 1 fast neuer Rollwagen, 1 eis. Gartenstuhl **billig** zu verkaufen Ankerstr. 13.

Nähmaschine, wie neu, Umst. h. sportb. z. vk. Spiegelstr. 13, pt. l.

2 Futterschweine z. vk. Pfannerstr. 1, II. l.

Aquarienpfl. b. abzug. Dachrippstr. 12, II, l.

21 Geiststr. 21.
Billiger Möbel-Verkauf.
Plüschsofa 48 Mark, Sofatisch 9 M., Schlafsofa 28 M., Spiegel m. Konsl. 12 M., Kommode 18 M., Spiegelschrank 18 M., Kleid.-Schränke 22 M., Bett. 35 M., Eßtisch 10 M., Schreibtisch 18 M., Schaukelstuhl 18 M., Muschelbettst. m. Matr. nur 26 M., Waschtisch 14 M., Flurgarderobe, Küchenmöbel staunend billig zu verkaufen.
Wohnungseinrichtungen von 200-5000 M. unter Garant. für gute Ausführung.
S. Rosenberg,
Geiststrasse 21, eine Treppe.

Landschmiede
mit guter Kundschaft — die einzige von 3 Ortschaften — nebst 4 Morg. gut. Acker, Garten u. Wiese ist krankheitshalber **sofort** bei ¼ Anzahlung zu verkaufen. Auskunft erteilt
A. Reinicke, Halle a. S., Segisdorferstr. 1.

Sofa 20 M., Bettst., Matr. 21 M., Vertik. 30 M., Wäscheschr. 25 M., Tisch 7.50 M. **Jentsch,** Gr. Klausstr. 11

Ein Paar ältere **zugfeste Arbeitspferde** verkauft **Wilh. Schmidt,** Spedit., **Querfurt.**

Ein Paar gut eingefahrene **Ziegenböcke** ohne Hörner verkauft **Wilhelm Schmidt.** Spediteur, **Querfurt.**

Gut erh. Fahrrad für 45 M. z. v. Dachrippstr. 12, II. l.

Gute **Mandoline** billig zu verkaufen. **Holtmann,** Kellnerstr. 5.

5 grosse elektrische **Bogenlampen** zu verk. Viktoria-Automat, Gr. Ulrichstr. 44.

Futterkartoffeln
zu verkaufen
Tiemsch, verl. Breitestraße 1.

Ganz gut erh. **Wheeler-Wilson-Maschine** billig zu verkaufen Gr. Steinstraße 33, I. l.

Eine fast neue **Schroteiter** für **Rollwagen** zu verkaufen Pfännerhöhe 13, part.

Schuhmachermaschine und Leisten billig zu verk. Schwetschkestr. 7, Hof pt.

Gut erh. große **Fahne** u. gebr. **Fahrrad** billig zu verkaufen Zwingerstr. 29, I.

Blumengeschäft z. September billig zu verkaufen. Off. u. O. 1414 an die Expedition d. Bl.

Schlafsofa, Herrenschreibtisch, Bücherschrank, Tisch, 4 Stühle, Palmenständer, Schreibtischstuhl sehr billig zu verkaufen **Geiststraße 21, II.**

Fleischereigrundstück mit gut geh. Gesch., in gr. Industr.-Dorfe nahe Halle, u. günst. Bed. ev. sof. z. v. o. verp. Off. u. K. 1410 an d. Exp. d. Bl.

Für Brautleute.
Seltene Kaufgelegenheit: Eich. Büfett, Ausziehtisch, Plüschsofa, mit Umbau, Serviertisch, 6 Lederstühle, Palmenständer, Teppich, 2 Bilder unter Preis billig zu verkaufen Geiststr. 21, II.

Kräftiges Arbeitspferd,
2 ältere leichte Pferde und **1 kräftiger Ruffe** sehr billig zu verkaufen Eichendorffstr. 28.

Ein starker **Hundewagen,** auch passend für einen Eisl, zu verkaufen Wörmlitz bei Halle, Hauptstraße 12.

Hund, echter Dalmatiner,
11 Monat alt, billig zu verkaufen Advokatenweg 27.

Prachtv. Gebett Betten s. 16 Mk. zu verkaufen Fritz Reutersstr. 10, p. r.

Plotter Gasthof, einziger im Dorfe bei Naundorf, 3 Morgen Acker und Garten, schöne Ernte, ist mit totem und lebendem Inventar wegen Todesfall zu verkaufen. Forderung 20000 Mk., Anz. 5000 Mk. **Plotte Bäckerei.** Material-geschäft und ¾ Morgen schöner Garten, in Industrieorte bei Aßleben, zu verkaufen. Forderung 19000 Mk., Anz. 4000 Mk. Es wird monatlich verbacken 60 Ztr. Roggen- und 20 Ztr. Weizenmehl. Näheres **Alter Markt 32, I., Carl Dörge,** Auktionator.

Landgasthofs-Verkauf.
15 M. v. Stadt, an sehr verkehrsr. Chaussee. Tanzsaal, gr. Konzertgart., 2 Gastzim., Stallung, Lagerbier jährlich 250 hl., 7000 div. Flaschengetr., gr. Kaffeegesch., bei Mk. 7000 Anzahlung.
A. Ritzer, Halle a. S., Steinweg 4.

8 Stück gebrauchte Pianinos,
sämtlich gut erhalten, sowie **10 Harmoniums verkauft sehr bill.**
H. Lüders, Ecke ob. Schulstr.

Sichere Existenz.
Parterre-Restaurant mit Grundstück in Vorort von Halle, Familienverh. halb. bei 3000 M. Anz. sofort zu übernehmen. Off. unt. S. 1456 an die Exped. d. Bl.

Gebr. Kutschwagen,
Hinterlader, zu verkaufen
Hotel Deutscher Kaiser,
Bahnh. Teutschenthal.

Gut erh. **Fahrrad** (Diamant) für 35 M. zu verkaufen Herrenstr. 25, Restaurant.

Privat-Haus,
kl., bess., pass. für Rentiers und Zuruhesetzende, mit sehr schönen Wohn., Wasserl., Innenkl. u. schön. großen Garten, romantisch in unmittelbarer Nähe von Halle gelegen, an schöne, große Gärten grenzend, sow. elektr. Bahnverbindung, sofort oder später für den festen Preis von M. 20000 **zu verkaufen.** Näheres **Otto Römer & Nolte,** Dryandenstr. 17.

Neumilch. Kuh m. Kalb
zu verkaufen Schlettau a. S. Nr. 56.

= Gasthof =
zu verkaufen ev. auf Zinshaus in **Halle a. S. zu verkaufen.** Off. unter **W. 7030 an Haasenstein & Vogler A.-G., Halle a. S.**

Mod. engl. Plüsch-Garnitur mit Tischdecke, eleg. rotes Plüschsofa, gut gearb., b. z. v. Lud. Wuchererstr. 19, II. r.

N. Jackets-Anzüge billig zu verk. Obere Leipzigerstr. 53, III. r.

1 flottes Pferd u. 1 kl. Kutschwagen billig zu vk. Torstr. 35.

Fast neues Herrenfleid b. zu vk. Beesenerstr. 10 c, III. Bel. v. abds. 7 U. a.

Junge Ziege zu verk. Meckelstr. 14.

Trür. Eisschr., modern, u. eine Räucherkammer, b. z. v. Brunnenstr. 28.

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren
zahle höchste Preise f. gebr. **Herren-** u. Damengarderoben,
ganze Nachlasse,
Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke **Pianinos, Fahrräder,** Nähmaschinen, **Möbel, Wäsche, Betten,** Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch auswärts.
Renner,
Schillerstraße Nr. 1.

Getrag. und zurückgeretztes **Schuhwerk** kauft fortwährend **Honnicke,** Kl. Ulrichstr. 16.

1 Kopierpresse, 1 Richtpaukst., ca. 60×80 od. 80×100 cm u. 2 gr. Reißbr. gef. O. u. **B. M. 4937 a. R. Mosse, Halle.**

Restaurants zu kaufen gesucht.
A. Ritzer, Steinweg 4.

Gebr. Pianino kaufe. Off. u. **S. 7056** an Haasenstein & Vogler, A.-G., hier.

Rabattmarken, lose und eingeklebt, werden gekauft
Fleischerei. 26, III.
Vorderhaus.

Suche sofort **100 bis 150 Liter Milch.**
Ammendorf, Kurzestr. 3.

Frische Bohnen
gegen Kasse gesucht. Offerten mit Angabe der Sorte und des Quantums erbeten an
Heinr. Meinecke,
Konservenfabrik, **Braunschweig.**

Herr. Hals- und Langstreifen, sowie alle Art gestr. Schuhwaren kauft **Luther,** Gr. Klausstr. 18.

Gut erh. **Fahrrad** zu Landbriefträgerzwecken gesucht. Offerten unt. H. 1448 an die Exp. d. Bl. erbet.

Gebr. **Kleiderschrank,** Wachtisch, Plüschgarnitur, Kaffeetischchen, Bettst. m. Matr. u. Schlafsofa z. k. g. Off. u. M. 1412 a. d. Exp. d. Bl.

Schw. Gehrock-Anzug, mittl. Figur, gut erhalt., z. k. gef. Off. m. Pr. u. M. 1432 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Gebr. Kochofen, Fußöfen, Kochenherde, alte Badeeinrichtung kauft **Reil, Reilstraße 124.**

Gutgehendes Viktualiengeschäft m. Hausschlacht. z. kauf. gef. Pr. 5-600 M. Offert. u. G. 1427 a. d. Exp. d. Bl.

Gut erh. **Bettst.** m. Matr. z. k. gef. Off. m. Pr. u. G. 1407 an d. Exp. d. Bl.

Blasebalg, gut erh., zu kauf. gef. Off. u. J. 1429 an die Exp. d. Bl.

Gebr. kl. Kassenregal zu kauf. gef. Off. u. E. 1425 an die Exp. d. Bl.

Kaninchen zu kaufen gesucht. **F. Weiss,** Magdeburgerstr. 28.

Ausgeflagte uneinziehbare Forderungen werd. zum Selbsteigentum gekauft. Gefl. Offert. unt. **L. 1411** an die Exped. d. Bl.

Gastwirtschaft,
kleine, für Anfänger passend, suche ich sofort zu übernehmen. Offert. unt. **B. 747** an Annonc.-Exped. **Gründler,** Leipzigerstr. 66 a.

Leere ¾/1 **Champagnerflaschen** kauft **Fr. Stade,** Königstr. 80.

Diverse

Restaurant-Eröffnung!
Erlaube mir hiermit meinen Freunden, Bekannten und werten Nachbarschaft ergebenst anzuzeigen, daß ich am Sonnabend den 17. Aug. 1907 das neurenovierte Restaurant und Café
Trothaerstr. 8a
eröffne und bitte um gütigen Zuspruch. Hochachtungsvoll
Eduard Hoffmann.
NB. Für gute Speisen, ff. Bauerschen Bier ist Sorge getragen.

Der **gerichtliche Ausverkauf**
Leipzigerstr. 69 (Eckhardt)
in **Papier- u. Schreibwaren, Briefkassetten etc.**
findet täglich vorm. 9—12 u. nachm. 3—6 Uhr nur noch diese Woche zu weiter **herabgesetzten Preisen** statt. **Der Konkursverwalter Ford. Wagner.**

5 % Rabatt-Sparmarken
erhalten Sie auf meine **hocheleganten Krawatten, Hosenträger,** Herren-Wäsche, **Hüte, Schirme, Stöcke,** Westen, Handschuhe.
Garantie für **gute** Qualitäten.
Otto Blankenstein,
obere Leipzigerstr. 36.
Filiale Gr. Steinstr. 36.

Guter, zahlungsfähiger **Abnehmer** für zirka
400 Rehhühner
der diesjährigen Jagdperiode **gesucht.** Preisangebote unter T. 2017 an die Exped. des Blattes erbeten.

1000 Zentner reife Mustpflaumen
suchen gegen Kasse
und erbitten Angebote mit Angabe der Verladungsstation
Seesen. **Seesener Conserven-Fabrik**
Fernsprecher Nr. 12. **Sieburg & Plörtner.**
Gegründet 1886.

50 Zentner Perlzwiebeln,
weiße saubere rohe Ware, suchen und erbitten bemustertes Angebot
Seesen. **Seesener Conserven-Fabrik**
Fernsprecher Nr. 12. **Sieburg & Plörtner.**
Gegründet 1886.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070817038/fragment/page=0003

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstr. 2,

empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu reellen, denkbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

als Salons, Wohn-, Speise-, Herren- u. Schlafzimmer, Kücheneinrichtungen in hochmodernen Neuheiten und allen gangbaren Holzarten stets in überraschend reicher Auswahl in meinen großen hellen Möbelsälen in einfacher sowie reichster Ausführung aufgestellt. — Die Besichtigung stelle ich dem geehrten Publikum ohne jegliche Aufdringlichkeit jederzeit gern anheim. Zeichnungen, Kostenanschläge und Vorbesprechungen bereitwilligst und kostenlos. Lieferung durch eigene Gespanne frei Haus.

Telephonruf Nr. 759. **Bernh. Grunwald**, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben dem Sparkassen-Gebäude u. Bauer's Brauerei.

Haben Sie schon von uns bezogen?

Wenn nicht, so senden Sie umgehend diese Annonce ein, wir schicken Ihnen alsdann sofort — um Sie von der vorzüglichen Qualität unserer Fabrikate zu überzeugen und Sie als Kunden zu gewinnen — eins unserer neuen, gesetzlich geschützten **„Blitz"-Haushaltungsmesser**

umsonst

zu. Das Blitz-Haushaltungsmesser sollte in keiner Küche fehlen; es hat eine aus bestem Stahl geschmiedete Klinge, welche haarscharf geschliffen ist. Zu jedem Messer wird ein äusserst praktischer Sparschälbügel geliefert, der von Jedermann sofort befestigt und ebenso schnell ohne Mühe abgenommen werden kann. Man hat somit stets einen scharfen Sparschäler zur Hand, weil der Bügel selbst nicht schneidet, sondern nur die Durchlassöffnung für die abzuschälenden Schalen angiebt und das Messer leicht in scharfem Zustande zu erhalten ist. Der Bügel kann rechts und links befestigt werden und ist daher als linker und rechter Sparschäler zu benutzen. Fingerverletzung beim Abnehmen ist vollständig ausgeschlossen. Gebrauchsanweisung liegt jedem Messer bei.

Natürlich setzen wir voraus, dass Jeder, der sich ein Probemesser schicken lässt, auch Bedarf in unseren Waren und die Absicht hat, bei Entbehrung des Messers Nachbestellungen zu machen und unsere Firma u. Bekanntenkreisen weiter zu empfehlen. **Zur Beachtung:** An Minderjährige, nicht sesshafte Personen, sowie an Ladengeschäfte und Hausierer werden Probemesser nicht abgegeben.

Solinger Industrie-Werke Adrian & Stock, Solingen.

Umsonst und portofrei versenden wir ferner an Jedermann ohne Kaufzwang unseren neuesten Illustr. Pracht-Katalog; derselbe enthält: alle Sorten Solinger Stahlwaren (allein über 200 Sorten Taschenmesser, darunter viele uns gesetzlich geschützte Muster), Haushaltungs-Artikel, Waffen, Scheren, Werkzeuge für Uhrmacher, Schreiner, Schlosser, Dachdecker, Maurer, Schuhmacher, Metzger etc., optische Artikel, Lederwaren, Schmuckkasten, Uhren, Toilette-Artikel, Pfeifen, Tabak, Zigarren, Stöcke, Kinder-Spielwaren u. s. w.

Bad Lauchstädt.

Sonntag den 18. August cr.

nachmittags Konzert, abends Ball.

Dienstag, Mittwoch, Freitag nachmittag Konzert.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Gastspiel des „Metropol-Ensembles", Dir. Max Samst.

Heute Freitag den 16. August:

Zum letzten Male!

„Eine Hochzeitsnacht".

Schwank in 3 Akten nach dem Englischen von Antony Hope. Deutsch von A. Roth.

Sonnabend den 17. August: Zum ersten Male in Halle!

„Eine Gefallene".

Berliner Sittenbild in 3 Akten von Rud. Schwarz.

Wintergarten.

Heute von 8 Uhr abends ab

Großes Konzert (Militär-Musik),

ausgeführt von der Walhalla-Theater-Kapelle unter Leitung des Herrn Musikdirektor M. Stein. Paul Zscheyge.

Café Kluge, Ammendorf.

Konditorei und Restaurant.

Empfehle meinen schönen, grossen schattigen Garten.

Div. Biere und Getränke. Reiche Auswahl in Tortenausschnitten und allerlei Kaffee- und Teegebäck. — Kleiner zoolog. Garten. —

Hochachtend **Werner Kluge.**

Brunnerts Bellevue.

Heute Freitag:

Großes Frei-Konzert.

Brunnerts Bellevue, Bürgerliches Verkehrslokal.

Morgen Sonnabend, abends 8 Uhr:

Gr. Militär-Konzert,

ausgeführt vom Tromp.-Korps des Feld-Art.-Regts. Nr. 75.

Achtungsvoll

Fritz Brunnert.

Achtung!!!

Morgen Sonnabend den 17. August:

Gr. Pökelknochen-Essen m. musikal. Unterhaltung,

wozu alle Freunde und Bekannten einladet

Walter Schirioth und Frau,
Restaurant Friesenschlösschen, Friesenstr. 1.

Saalschloss-Brauerei.

Einer grösseren Festlichkeit halber bleibt das Lokal Sonnabend den 17. August, von nachm. 3 Uhr an geschlossen.

F. Winkler.

RICHTER
BIER
CAFÉ
RUDOLSTADT.

Mütter, geht Euren Kindern Lebertran-Emulsion.

Bestes Kräftigungs- u. Nährungsmittel für schwächliche Kinder. Flasche a 1 und 2 Mark.

Zu haben bei Max Rädler, Bannischestr. 2.

Allgem. Konsum-Verein Halle-Trotha. E. G. m. b. H.

Sonnabend den 24. August, abends 8½ Uhr

in der Sachsenburg, Trotharstr. 2

ausserordentliche General-Versammlung.

Tages-Ordnung:

1. Halbjahrsbericht des Vorstandes.
2. Bericht von den Unterverbands- und Verbandstagen des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine.
3. Verschiedenes.

H.-Trotha, den 16. August 1907.

Der Aufsichtsrat. J. A.: L. Schmidt.

Dauerndes u. unabhängiges Einkommen durch **Hausverdienst,** in jeder Wohnung ausführbar, für jedermann geeignet. — Kleine Anschaffungskosten. — Abnahme der Erzeugnisse gesichert. Verlangen Sie Prospekt M. 1.

Süddeutsche Ind. z. Förderung v. Hausarbeit

Hch. Wolf,

Konstanz, Tägermoosstr. 12. Mannheim, Tullastr. 16.

— Anerkennungsschreiben zur Verfügung. —

Haarausfall! Haarfrass! Haarspalte! Kahlköpfigkeit!

Immer und immer wieder

greift man zu dem einfachsten, alt und viel erprobten

Wendelsteiner Häusner's Brennessel-Spiritus

per Flasche Mk. 0.75, 1.50 u. 3.—, echt mit „Wendelsteiner Kirchen" u. „Brennessel". Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen, verhütet den Haarausfall, befördert bei täglichem Gebrauch ungemein das Wachstum der Haare.

Alpina-Seife a M. 0.50, Alpina-Milch a M. 1.50.

Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümer.

Carl Hunnius, München.

Erdbohrzeuge

und Bohrröhren, sowie einzelne Erdbohrer, vorzüglich im Griff, fertigt und verleiht

H. Becker, Schmiedemstr., Augustastr. 3.

I. Hall. Versich. geg. Ungeziefer.

Johannes Meyer, Gottschstr. 11.
Vertilgung von Ungeziefer unter Garantie. Auskunft kostenfrei.

Hoflieferant Franz

Pudding-Pulver

ist jedem vornehmen Geschmack. Der kinder liebste Speise, gesund und nahrhaft. à 10 ₰, 3 Pakete 25 ₰ mit Prämienbon. Durch mein Paket bekannte Geschäfte u. im Fabrik-Verkaufslokal 7—19 u. ½2—7 Uhr. Hofl. Hofieferant Märkerstr.

Th. Franz,

Verkauf eines Fabrikgrundstückes.

Das bis vor kurzem in Betrieb gewesene, zu Sangerhausen, Kyffhäuserstraße 10a belegene **Torgau'sche Fabrikgrundstück** werde ich mit der gesamten maschinellen Einrichtung, namentlich auch einer 20/25 H. D. Dampfmaschine

Mittwoch den 21. August cr., nachmittags 3 Uhr

auf meinem Bureau meistbietend versteigern.

Das Grundstück, welches bisher zur Möbelfabrikation benutzt wurde, sich aber auch zu anderen Fabrikationszwecken eignet, befindet sich in bester Verfassung. Die Bedingungen können auf meinem Bureau eingesehen werden, auch sind solche gegen Erstattung der Kopialien von mir zu beziehen. Besichtigung des Grundstücks kann jederzeit stattfinden, auch steht einem Kaufabschluß vor dem Versteigerungstermin ev. nichts entgegen.

Rechtsanwalt und Notar Gerth, Sangerhausen.

Morgen Sonnabend

Schlachtefest.

Paul Heinzelmann, Bolfmannstr. 2.

Lohn-Fuhren aller Art werden bestens ausgeführt.

Wilh. Tetzner, Weingärten 24.

Welcher Schuster übernimmt Reparaturen von Herren- u. Kleidungsstücken? Off. u. N. 1413 a. Exp. d. Bl.

Zum Jahrmarkt

Trinkzelt zu verpachten.

Nienburg a/S., Kopplus.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf den § 28 Abs. 1 des Bauunfallversicherungsgesetzes vom 30. Juni 1900, betreffend die Prämienüberschuss für die bei Regiebauten beschäftigten Personen, bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß der Auszug aus der Heberolle für das II. Quartal 1907 behufs Einsichtnahme während zweier Wochen vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab im Bureau für Arbeiter-Versicherung, Schmeerstr. 1, 1 Treppe rechts, ausliegt.

Die Abführung der pro II. Quartal 1907 fälligen Beiträge ist in den gedachten Zeit in unserer Steuerkasse, Rathaus, Zimmer 5, zu bewirken, widrigenfalls die säumigen Zahlungspflichtigen zwangsweise beitreibung zu gewärtigen haben.

Halle a. S., den 13. August 1907.

Der Magistrat. Tepelmann.

Bekanntmachung.

Auslosung der 3½ %igen Hallischen Stadtanleihe von 1882 und 1886.

Wir weisen die Beteiligten wiederholt darauf hin, daß am 12. März ds. Js. folgende Stücke obiger Anleihe ausgelost worden sind:

Anleihe von 1882.

Buchstabe A Nr. 7 29 35 116 119 200 285 241 274 288 291 313 321 327 351 359 367 438 446 477 496 509 558 577 636 643 646 661 674 698 718 753 755 819 894 a 1000 Mark.

Buchstabe B Nr. 908 919 962 992 995 1057 1060 1066 1122 1134 1164 1191 1214 1230 1244 1266 1269 1270 1273 1281 1289 1318 1323 1358 1377 1378 1382 1414 1442 1472 1481 1502 1606 1689 1738 1742 1749 1878 1879 1895 a 500 Mark.

Buchstabe C Nr. 1914 1925 1932 1956 1957 1958 1961 1966 1979 2011 2034 2053 2058 2078 2099 2105 2108 2120 2135 2159 2235 2334 2382 a 200 Mark.

Anleihe von 1886.

Buchstabe A Nr. 38 58 61 86 123 332 354 355 551 586 592 598 620 663 694 799 863 931 933 935 1002 1043 1088 1090 1271 1311 1560 1574 1626 1631 1810 1862 1878 1907 1928 1951 1975 1995 1997 2069 2092 2121 2257 2293 2308 2359 2417 2486 2489 2539 2649 2703 2771 2884 2913 2977 2983 2990 3100 3135 3287 3246 3389 3347 3497 a 1000 Mark.

Buchstabe B Nr. 41 43 55 87 107 169 179 239 318 405 408 450 451 470 554 622 812 877 986 1064 1178 1197 1263 1319 1416 1417 1441 1450 1458 1572 1595 1599 1602 1759 1923 1964 1986 2014 2054 2119 2269 2313 2347 2404 2410 2421 2428 2435 2560 2808 2972 3035 3055 3249 3256 3348 3362 3388 3410 3483 3500 3569 3681 3715 3748 3756 3791 3793 3808 3898 a 500 Mark.

Buchstabe C Nr. 3 48 83 91 128 169 217 232 333 344 393 424 430 469 474 653 660 678 715 822 857 866 883 908 951 1071 1179 1192 1221 1249 1293 1451 1479 1690 1790 a 200 Mark.

Die Rückzahlung derselben erfolgt vom 1. Oktober ds. Js. ab gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen, Zinsscheine und Anweisungen für die Anleihe von 1882 bei unserer Stadthauptkasse, für die Anleihe von 1886 außer bei der vorgenannten Kasse bei der Nationalbank für Deutschland in Berlin, dem Schlesischen Bankverein zu Breslau und der Allgemeinen Deutschen Kredit-Anstalt in Leipzig.

Halle a. S., den 12. August 1907. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der unter der Turnhalle der Volksschule Wölbergerweg 125 nach den Weingärten zu belegene **Kellerraum** soll sofort oder später **vermietet** werden.

Nähere Auskunft wird im städtischen Bureau für Grundeigentum — Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a/S., den 8. April 1907. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die in der Nähe des Friedhofes in Halle-Crölwitz belegenen Ackerparzellen No. 3—5, 7—10, 13 und 16 sollen auf die Zeit vom 1. Oktober 1907 bis dahin 1913 und die innerhalb des Friedhofes belegene Parzelle No. 18 auf die Zeit vom 1. Oktober 1907 bis dahin 1908 verpachtet werden.

Termin zur Abgabe von Geboten ist auf

Sonntag den 31. August ds. Js., vormittags 11 Uhr

im städtischen Bureau für Grundeigentum — Marktplatz 20, I, Zimmer No. 4 — anberaumt.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht und können vorher im genannten Bureau eingesehen werden.

Halle a. S., den 10. August 1907. Der Magistrat.

Stadttheater Leipzig.

Neues Theater.

Sonnabend den 17. August 1907.

Das Nachtlager in Granada.

Altes Theater.

Sonnabend den 17. August 1907.

Husarenfieber.

Café Roland.

Täglich

Künstler-Konzert.

Dir. Schliemann.

Christl. Gewerkschaft.

Sonnabend den 17. August cr., abends ½9 Uhr **Wasserfahrt** von der Genzmerbrücke aus. Nachdem **Kränzchen** im Völberger Kaffeegarten.

Karten bis Sonnabend mittag bei Ladewig, Waisenhaus. Der Vorstand.

Gasthaus Sennewitz

Sonntag den 18. d. Mts.

Enten-Auskegeln

Es ladet ergebenst ein

H. Wenig.

Piano u. Geige.

2 Damen empf. sich für Konzert- u. Tanzmusik hier u. auswärts Ludw. Wachtersstr. 39, pt. (10—12).

Siegelsdorf.

Sonntag Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

Otto Friedel, Gastwirt.

Gasthof zu Lettin.

Sonntag den 18. August von 3 Uhr an

Grosses Preiskegeln.

1. Preis ein Ziegenbock
2. Preis ein großer Hahn
3. Preis eine Ente.

Weitere Preise Hähnchen.

Ergebenst lader ein Carl Hübner.

Langenbogen.

Sonntag den 18. August

Kinderfest

des Turnvereins, verbunden mit turnerischen Aufführungen.

Abends BALL.

Hierzu laden freundlichst ein

Der Turnverein und Gastwirt Maennicke.

Jeden Sonnabend **Schlachtefest.**

E. Schmidt, Domplatz 5.

8, 9 Uhr ab Wellfl. u. Sauerk. Wurstff

Jeden Sonnabend **Schlachtefest.**

R. Osterloh, Steinweg 4.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070817038/fragment/page=0004